

19. Vollversammlung der Evangelischen Jugend in Hessen und Nassau e.V. vom 28. bis 30. Oktober 2011 auf der Ev. Jugendburg Hohensolms

Beschluss: einstimmig

Die Vollversammlung der EJHN hält es für wichtig, den Jugendkirchentag langfristig abzusichern. Deshalb bittet sie die Entscheidungsgremien der EKHN, über 2014 hinaus eine Bestandsgarantie für weitere fünf Jugendkirchentage (2016 bis 2024) zu beschließen und dies auch finanziell im Haushalt zu verankern. Um den Fortbestand der Veranstaltung sichern zu können, ist es notwendig, diesen Beschluss bereits im kommenden Jahr zu fassen.

Der Vorstand und die Jugenddelegierten werden gebeten, diese Position in den kirchenleitenden Gremien offensiv zu vertreten und für eine Umsetzung zu werben.

Begründung:

Der Jugendkirchentag in der EKHN (JUKT) hat eine besondere Bedeutung für die Evangelische Jugend(arbeit), die gesamte Landeskirche und die Gesellschaft. Der JUKT ist in seiner Form EKDweit einzigartig.

Bei dieser Großveranstaltung begegnet sich alle zwei Jahre die Arbeit der freien Werke und Verbände, Gemeinden und Dekanate der gesamten Landeskirche in ganz besonderer Weise und bietet Jugendlichen ein besonderes Erfahrungsfeld. Der JUKT ist auf einem Konzept aufgebaut, in der die TeilnehmerInnen selbst agieren und gestalten und nicht nur KonsumentInnen der Veranstaltung sind. Damit ist diese Veranstaltungsform ein Daumenabdruck dessen, was Evangelische Jugend(arbeit) darstellt. Der JUKT wirkt in Kirche und Gesellschaft hinein. Die dafür notwendigen Veranstaltungsformen des JUKT verlangen Infrastruktur und langfristige Planung von spezieller Größenordnung. Um seine Stärke wirksam entfalten zu können, muss er daher entsprechend abgesichert werden.

Derzeit sind lediglich die Jugendkirchentage 2012 in Michelstadt und 2014 in Darmstadt von den EKHN-Gremien beschlossen. Nur ein Beschluss von fünf weiteren Jugendkirchentagen über 2014 hinaus würde die erwünschte Planungssicherheit gewährleisten und den Jugendkirchentagen eine angemessene Absicherung zukommen lassen.